

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

---

(Vom 20. November 1920.)

Laut Mitteilung der österreichisch-ungarischen Gesandtschaft in Bern ist diese am 1. November 1920 aufgehoben worden.

Herr Advokat Louis Alphons Erni wird als Honorar-Vizekonsul bei dem Konsulat von Rumänien in Genf anerkannt.

(Vom 23. November 1920.)

Die „Teutonia“, Versicherungs-Aktiengesellschaft in Leipzig, hat der Basler Lebensversicherungsgesellschaft in Basel ihren am 30. Juni 1920 in Kraft gewesenen schweizerischen Einzelunfallversicherungsbestand mit und ohne Prämienrückgewähr, samt den lebenslänglichen Eisenbahn- und Dampfschiff-Unfallversicherungen, freiwillig abgetreten. Der Bundesrat hat dem daherigen Abtretungsvertrag seine Zustimmung erteilt.

(Vom 26. November 1920.)

Dem Kanton Bern wird an die zu Fr. 118,000 veranschlagten Kosten für die Korrektur der Urtenen, II. Teil, ein Bundesbeitrag von  $33\frac{1}{3}\%$ , im Maximum Fr. 39,334, zugesichert.

---

## Wahlen.

---

(Vom 26. November 1920.)

### *Militärdepartement.*

#### Generalstabsabteilung.

Sektionschefs: Infanterieoberst Frey, Hans, von Zurzach, in Bern; Generalstabsoberstlieutenant Odier, Alfred, von und in Genf; Generalstabsoberstlieutenant Häberlin, Ernst, von Berg (Thurgau), in St. Gallen; Generalstabsmajor Combe, Gustav, von Orbe, in Lausanne.

---

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1920
Année	
Anno	
Band	5
Volume	
Volume	
Heft	49
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	01.12.1920
Date	
Data	
Seite	187-187
Page	
Pagina	
Ref. No	10 027 753

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.